



JAHRESBERICHT 2024

Gemeinsam unterwegs mit
insieme Rheinfelden



Liebe Mitglieder, Ehrenmitglieder, Gönner und Freunde unseres Vereins

Ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Mit Freude berichten wir über die vielen Aktivitäten unseres Vereins. Es war ein gutes und schönes Jahr, das wir gemeinsam erlebt haben. Unsere Mitglieder und Ehrenmitglieder sind das Herzstück unseres Vereins und ja, viele von ihnen haben uns mit unermüdlichem Engagement unterstützt. Gerne laden wir alle Leserinnen und Leser ein, gemeinsam mit uns einen Blick zurück auf das vergangene Jahr zu werfen.

Der Vorstand

UNSERE ANLÄSSE



LOTTO Am 10. Februar fanden sich 50 Personen zum Lotto-Spiel im Lindensaal der MBF in Stein ein. Otto Schiesser und Giorgio Cirelli verkündeten die Glückszahlen. Es wurden vier Runden gespielt! Vor jeder Spielrunde wurde auch noch getanzt. Viele Hauptpreise und Trostpreise wurden verteilt. Für das Zvieri kümmerten sich Daniela Gäumann und Margret Schiesser. Es gab leckere Kuchen und Kaffee. Ein super Anlass, der nächstes Jahr wiederholt wird.



GV 47 Mitglieder trafen sich am 5. April im Lindensaal der Stiftung MBF. Als Gast konnten wir Fabian Putzing, Geschäftsführer von insieme Schweiz, begrüßen. Der Jahresbericht wurde durch eine sehr schöne PowerPoint-Präsentation der Co-Präsidenten Fabian Häusel und Robin Carrard und einem Kurzfilm von Anja Häusel ergänzt. An dieser GV wurden die Co-Präsidenten verabschiedet. Aus beruflichen Gründen mussten sie ihr Amt nach zwei Jahren niederlegen. Glücklicherweise stellte sich Pilar Cirelli (Aktuarin) als Präsidentin ad interim zur Verfügung. Mit dem Begriff «ad interim» will die neue Präsidentin ein Zeichen setzen, das unmissverständlich zeigen soll, dass wir auf der Suche nach einem/r neuen Präsidenten/in sind. Violeta Topalli wird mit viel Applaus als neue Aktuarin gewählt. Zu diesem Zeitpunkt suchen wir also eine Präsidentin oder einen Präsidenten, eine Leiterin für den Donnerstag-Treffpunkt und zwei RevisorInnen. Dem Vorstand war es an dieser GV sehr bewusst, dass so manche Arbeit auf ihn zukommen wird. Der Antrag für eine neue Homepage wurde einstimmig angenommen. Die Versammlung endete mit einem von allen Anwesenden als fantastisch eingestuften Apéro-Riche, der von der Stiftung-MBF zubereitet wurde.



FRÜHLINGSWANDERUNG Für den 1. Juni hatten sich 24 Wanderer angemeldet. Geplant war, auf den Wegen am Steppberg und Sonnenberg nach Maisprach zu wandern und am Grillplatz «Ärdbrust» feine Bratwürste zu bräteln. Leider waren die Wetterprognosen so schlecht, nass und kalt, sodass diese Wanderung schweren Herzens abgesagt werden musste.



VEREINSREISE Am 14. September führte uns die Vereinsreise zu den Giessbachfällen. Sonniges Wetter machte alle Herzen froh. In Schönbühl, um 10.30 Uhr konnten alle Gipfeli und Kaffee geniessen. Danach ging es via Bern, Thun, Interlaken nach Iseltwald. Ein leckeres Mittagessen wartete im Strandhotel auf die frohe Schar. Schliesslich ging es mit einer herrlichen Schifffahrt mit dem Dampfschiff Lötschberg und der Standseilbahnfahrt nach Giessbach. Imposante Giessbachfälle luden zum Verweilen und zum Fotografieren ein. Auf der Rückfahrt beschenkte Otto in Zusammenarbeit mit Margret jede teilnehmende Familie mit einem Memory-Spiel mit wunderschönen Fotos von Giessbach. Unser herzlichster Dank für diese eindrückliche Vereinsreise geht an Otto Schiesser.



HERBSTWANDERUNG

Am 28. September war es wieder einmal soweit! Die beliebte Herbstwanderung stand vor der Tür! Die Wanderung führte die muntere Wandergruppe von Magden auf der Sonnenberg-Seite auf die Höhen über dem Dorf, bis nach Maisprach. Zwischendurch erfreuten sich alle über eine kleine Rast. Und ja, es hat geregnet! Unsere Wanderleiterin Margret Schiesser war aber gut gewappnet. Statt Bratwurst auf dem Grill gab es ein leckeres Mittagessen im Restaurant «zur Weinterrasse» in Maisprach. Plan B hat geklappt!



ROCK «N» ROLL

Dieses vielbeliebte Event fand am 2. November zum 28. Mal statt. Hinter einem solchen Event steckt sehr viel Arbeit! Für die Raumbenützung muss frühzeitig der Antrag gestellt werden, die Tänzer müssen kontaktiert werden, das Mittagessen muss für so viele Köpfe gut geplant und zubereitet werden, die Getränke müssen eingekauft werden, Kuchen müssen organisiert werden und, und, und! So seien sie doch alle hier erwähnt. Ein herzlicher Dank für ihren freiwilligen Einsatz geht an Heinz, Daniela, Giorgio, Urs, Margret, Nicole und den Kuchenbäckerinnen. Dani und Walti Strauss, unsere Profitänzer, werden weitermachen, solange es geht. Und so toll, wir haben bereits schon die erste Anmeldung für das nächste Rock «n» Roll bekommen. So stark begeistert doch dieses Event.



ADVENTSFEST

Am 7. Dezember feierten wir in der ref. Kirche von Kaiseraugst den Advent. Herzliches Dankeschön der ref. Kirchgemeinde für die kostenlose Benützung des Saales. Zusammen mit dem Vorstand und freiwilligen Helfern sind viele Vorbereitungen getroffen worden, damit dieses besondere Fest gelingen möge. Die Präsidentin ad interim erzählte eine wahre, fröhliche und zugleich besinnliche Weihnachtsgeschichte aus ihrem Leben in Peru. Die lustigen Bilder dazu brachten jeden zum Lachen. «Unsere» Musikanten Heinz Meier, Anny Arnold und Giorgio Cirelli umrahmten die Feier den ganzen Nachmittag mit Weihnachtsliedern. Auch Leonie Gäumann spielte auf ihrer Querflöte. Viele musikalische Zugaben bereicherten das Fest. Nach dem Zvieri und einem Stück Torte erhielten alle Mitglieder mit Beeinträchtigung ein kleines Geschenk. Strahlende Augen und ein leises Danke sagten uns, «das isch Wiehnachte». Zum Ausklang sangen sie aus voller Kehle und tanzten voller Innbrunst bis sie sich wieder auf den Nachhauseweg machen mussten. Es war eine besinnliche Feier und ein fröhliches Fest. Vielen Dank den freiwilligen Helfern, allen voran Daniela Gäumann für die tolle Organisation!

UNSERE KURSE



BEWEGUNG ZUR MUSIK

Leider hat Gabi mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Nicole Birgmeir ist zu unserem Glück für sie eingesprungen. Es wird weiter getanzt. Wir wünschen Gabi Ludwig von Herzen gute Genesung und wir halten ihren Platz warm. Ein herzlicher Dank geht an Nicole, die es möglich macht, dass dieser Kurs weitergeht.



RHYTHMIKKURS

Esther Kaminsky führt jeden Montag Nachmittag mit vielen Percussionsinstrumenten eine kleine Gruppe durch Tanz und Musik, sprich Rhythmik! In diesem Kurs erlebt jeder Teilnehmer, was es heisst, wenn Musik ihn herausfordert. Musik und Bewegung sind im besonderen Masse sehr wirksam für das Gehirn und für die Motorik. Konzentrationsfähigkeit und Selbstvertrauen werden dabei gestärkt. Herzlichen Dank an Esther Kaminsky für die ideenreiche Gestaltung des Kurses.



FAMBIKI UND FAMBIKI PLUS «GEMEINSAM»

Am 15. Juni trafen

sich beide Freizeitgruppen im Schiffackerwald in Rheinfelden zum Kiwanis-Tag. Nach der Gruppeneinteilung startete der Fambiki-Tag am Morgen mit einem «Postenlauf» durch den Wald. An jedem Posten standen Kiwaner, die knifflige und lustige Spiele mit den Fambikianern spielten. Kiwanis spendete anschliessend allen ein leckeres Essen im FC Grümpeli-Zelt und danach ein Softice! Eine Zaubershow begeisterte jung und alt! Die Gruppen wurden mit tollen Sommerartikeln prämiert. Und unsere freiwilligen Helfer wurden mit feiner Schokolade beschenkt. Fambiki bedankte sich bei den Kiwanern mit kleinen dekorierten Weinflaschen. Es war ein Segen, dass es an diesem Tag sogar noch schönes Wetter gab.

Sehr gut nachvollziehbare Gründe haben Anja Häusel und Mirjam Cirelli, die sich die Gruppenleitung vom Fambiki teilten, dazu bewogen, sich von dieser Arbeit zu lösen. Sie wollen aber weiterhin als freiwillige Helfer im Fambiki bleiben. Deshalb wird es ab 2025 nur noch einen Fambiki geben. Leider mussten die Kleinsten auf die Warteliste kommen. Die Option, dass vielleicht eine Mutter mit einer anderen Mutter oder bereitwillige Personen, den Fambiki für die Kleinen machen würden, steht immer noch im Raum.

FAMBIKI

Das vergangene Jahr war für Fambiki von Freude, Kreativität und unvergesslichen gemeinsamen Erlebnissen geprägt. Bei neun wunderbaren Treffen konnten wir unserer Fantasie freien Lauf lassen: Gemeinsam bastelten wir Traumfänger, Windspiele, Schmetterlinge und Ostertüten und bemalten Uhren. Auch beim Sport kam der Spass nicht zu kurz. Ob bei Ballspielen, Turnübungen oder anderen Aktivitäten: Bewegung, Lachen und ein starkes Gemeinschaftsgefühl standen immer im Vordergrund. Ein besonderes Highlight war unser Zoobesuch im Oktober. Wir entdeckten faszinierende Tiere, lernten mit dem Stickerbuch spannende Details und genossen einen außergewöhnlichen Tag miteinander. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und die Kinder, die dieses Jahr so besonders gemacht haben! Anja Häusel



FAMBIKI PLUS

Unter der Projektleitung von Jenny Ziegler hat Fambiki Plus im Januar ein neues Projekt begonnen. Jenny hat einen ausgebildeten Sozialhund namens Macy. Macy ist ein Schäferhund. Mit Schnupperspielen, Parcours, Spazieren und vieles mehr, hat Macy sogar erreicht, dass vereinzelte Teilnehmer ihre Angst vor Hunden ablegen konnten und sich mit Freude an sie näherten. Fambiki Plus war am 31. August auf einem Ausflug zum Schloss Hallwyl. Unter fachkundiger Führung wurde das Schloss besucht, aber auch die Schlossküche, in der alle Teilnehmer «Bricelets» backen durften. Müde, aber glücklich ging es dann wieder nach Hause. Im Dezember waren die «Plusler» unterwegs zum Erlenhof nach Wittnau und haben dort Lebkuchen verziert und Kekse ausgestochen und mit Schokolade und Streusel überzogen und dekoriert.



TREFFPUNKT

Auch in diesem Jahr traf sich unsere Donnerstags-Gruppe regelmässig einmal im Monat in der Cafeteria der röm.kath. Pfarrei in Rheinfelden. Diese Treffen boten uns die Möglichkeit, in einer gemütlichen Atmosphäre zusammenzukommen, uns in interessanten Gesprächen auszutauschen und gemeinsam zu essen. Jeden Monat wurde das Essen im Voraus gemeinsam besprochen, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war. Die lockere und herzliche Stimmung machte jedes Treffen zu einem kleinen Fest. Besonders schön waren die beiden Restaurantbesuche in der Pizzeria. Diese Ausflüge brachten uns Abwechslung und die Möglichkeit, gemeinsam einen Abend in entspannter Atmosphäre zu geniessen.

Den Abschluss des Jahres feierten wir mit einem feinen Samichlausessen, das uns alle in festliche Stimmung versetzte. Barbara Thüring (Gruppenleiterin)

Auch unsere Montags-Gruppe traf sich regelmässig. Wir sassen gemütlich zusammen, assen Sandwiches und redeten über das, was wir in der Freizeit erlebten, über gute und schlechte Erfahrungen am Arbeitsplatz und daheim, über Sorgen und Ängste, für die wir versuchten, Lösungen zu finden. Wenn wir nicht zu müde waren, um uns auf ein Spiel zu konzentrieren, spielten wir Memory oder Uno. Zweimal spielten wir sogar Lotto mit kleinen Preisen. Zum Pizza-Essen spazierten wir zweimal nach Badisch-Rheinfelden. Gerne hätten wir auch wieder Minigolf gespielt, aber das Wetter machte leider nicht mit. So hoffen wir auf das nächste Jahr! Auch ein Tagesausflug ist dann geplant. Helen Maurer (Gruppenleiterin)



Vorstand

Der Vorstand hat im Restaurant Warteck in Möhlin 4 Vorstandssitzungen abgehalten. Der Sitzungsraum steht uns, dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Geschäftsführung, kostenlos zur Verfügung. Dafür sind wir sehr dankbar. Die Vorstandsmitglieder führen zudem einen aktiven, digitalen Kommunikationsverkehr und je nach Ressort finden auch diesbezüglich kleinere Sitzungen statt.

Mutationen

Unser Verein zählt aktuell 68 Mitglieder und 24 Gönner.

Kirchenkollekten



Während dem letzten Jahr haben wir ca. 330 Zaubersterne gebastelt. Diese wurden als Dank für die Kirchenkollekten den Kirchgängern verschenkt. Die Röm.Kath. Kirche Rheinfelden und Magden und die Ref. Kirche Rheinfelden haben für uns die Kollekten eingesammelt. Ihnen geht unser herzlicher Dank.

Kostenlose Raumbewilligungen

Die Stadt Rheinfelden, wie auch die Gemeinde Möhlin und die Schulleitung Möhlin stellen uns kostenlos Räume zur Verfügung. Dafür sind wir sehr dankbar, denn nur so können wir unsere Angebote aufrecht erhalten.

Finanzen

Jahresrechnung, Bilanz, Revisionsbericht und Budget liegen separat bei.

Vereinsmitglieder

Der Vorstand ist sehr glücklich, dass Vereinsmitglieder die Vorstandsmitglieder mit viel Engagement unterstützen: Otto Schiesser, der für uns alles druckt und den Versand übernommen hat. Ueli Brückner, der das Reporting macht. Heinz Meier, der an den Wanderungen und am Rock «n» Roll tätig ist. Gabi Scharf, die angefangen hat, unsere Wanderungen zu begleiten.



Vereins T-Shirts

Im März wurden die langersehnten Vereins-T-Shirts den Teilnehmern vom FambiKi und FambiKi Plus, aber auch jenen Teilnehmern, die seit Jahren an unseren Anlässen teilnehmen, verteilt.

MBF 50 Jahre

Mit einer Spende von CHF 2000.-- gratulierte der Vorstand, im Namen des Vereins, zum Jubiläum der MBF Stein. Unsere Spende wurde für die Jubiläums-Glases verwendet.

DANKE

Wir danken ebenso allen Spendern, Sponsoren (wie Frauenverein Rheinfelden und Kiwanis Rheinfelden), Mitgliedern, freiwilligen Helfern und jedem einzelnen Wohltäter für jede Art von Unterstützung.